

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

51 (21.2.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 51.

Samstag den 21. Februar

1880.

## Bekanntmachung.

21. Diejenigen Mitglieder der städtischen Schulpflicht, welche schulentlassen sind oder Schulen besuchen, in denen keine Sammler bestellt sind, wollen gemäß §. 10 des Ortsstatuts ihre Sparbüchlein behufs Befreiung des Zinsguthabens und Prüfung mit dem Kapitalbuch bei der städtischen Armenkasse — Zimmer Nr. 14 im ersten Stocke des Rathhauses — abgeben.  
Karlsruhe, den 19. Februar 1880.

Der Ortschulrath.  
Schneiler.

## Koke-Verkauf auf dem Gaswerk.

An unserem Fabrikshalter verkaufen wir wieder Koke wie früher in den Stunden von 11 bis 12 Uhr Vormittags,  
" " " 3 1/2 " 4 1/2 " Nachmittags,  
jedoch zunächst nur in kleinen Quantitäten.  
Karlsruhe, den 21. Februar 1880.

## Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

### Submission auf Bauarbeiten.

Die zur Vergrößerung der Glacé-Feder-Fabrik des Herrn R. Glattner in Mühlburg erforderlichen Bauarbeiten werden, nachdem das Projekt mobilisiert ist, hiermit wiederholt zur öffentlichen Submission ausgeschrieben.

Dieselben sind veranschlagt:

Erde- und Maurerarbeiten . . .	Mark 12000.—
Steinbauarbeiten . . .	996.68
Zimmermannsarbeiten . . .	2107.56
Eisen-, Holz- und Schmiedearbeiten . . .	2113.—
Schlosserarbeiten . . .	1821.—
Schreinerarbeiten . . .	238.—
Glaserarbeiten . . .	2079.62
Blecharbeiten . . .	1710.64
Anstreicherarbeiten . . .	460.64

Zeichnungen, Kostenveranschläge und Bedingungen liegen von heute ab bis  
**Samstag den 28. Februar incl.**  
auf meinem Geschäftszimmer, Werderstraße 18, zur gefälligen Einsicht offen.  
Die nach Prozenten der Voranschlagssumme berechneten Offerten wollen bis zu diesem Termine auf dem „Comptoir der Glacé-Feder-Fabrik in Mühlburg“ schriftlich eingereicht werden.  
Karlsruhe, den 21. Februar 1880.

Söhner, Architekt.

### Haus- u. Bauplatzversteigerung.

33. Auf Antrag der Erben des Partikuliers Julius Steiner von hier wird das unter Nr. 22 der Karlstraße dahier gelegene zweistöckige Wohnhaus (Restauration) mit zwei Seiten- und Quergebäuden, drei Höfen und allen sonstigen liegenschaftlichen Zugehörden, gerichtlich taxirt zu 78000 M., und ein zu Baupläzen geeignetes Grundstück in der Gemarkung Mühlburg, 28 Nr. 89 □ Meter (321 Ruthen) im Sommerstrich, taxirt zu 8000 M., am **Montag den 23. Februar**, Nachmittags 3 Uhr, in meinem Geschäftszimmer (Kaiserstraße Nr. 171), woselbst inzwischen Näheres erfragt werden kann, einer nochmaligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, bei welcher der Zuschlag endgültig auf das höchste Gebot erfolgt, wenn solches den Schätzungswert auch nicht erreicht.  
Karlsruhe, den 12. Februar 1880.

Großh. Notar:  
Zevin.

### Steigerungs-Ankündigung.

21. Die Erben der Oberlehrer Alexander Antonrieth Witwe, Friederike geb. Schulz dahier, lassen am  
**Freitag den 27. Februar 1880**,  
Nachmittags 3 Uhr,  
in dem Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Herrenstraße 34 dahier,  
das in der Blumenstraße dahier unter Nr. 2, neben Kaufmann Daniel Krieg Witwe und dem Garten Sr. Durchlaucht des Fürsten von Fürstenberg gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörden, einschließlich des Grund und Bodens,

öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt um das sich ergebende Höchstgebot.  
Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 19. Februar 1880.

Großh. Notar:  
Steinel.

### Holzversteigerung.

21. Unter Borgschreibung werden in Domänenwaldungen versteigert:

**Donnerstag den 26. Februar d. J.**  
im **Neupforger Kopf**: 192 Ster Weichlaubholz-Brügel, s. g. Rollen und 18000 gemischte Wellen.  
Domänenwaldhüter Keller in Eggenstein weist dieses Holz auf Verlangen vorher vor.

**Samstag den 28. Februar**

in der **Forstlach**: 12 Ster Eichen, 40 Ster Roth-erlen-Rubholz, je 2 Meter lang, 27 Ster Hainbuchen, 16 Ster Eichen, 42 Ster Erlen-Scheitholz, 27 Ster Hainbuchen I. Klasse, 150 Ster Hainbuchen II. Klasse, 26 Ster Eichen, 306 Ster Erlen- und 40 Ster gemischte Brügel, ein eichener Hackloß, 5300 gemischte Wellen und Schlagraum.  
Domänenwaldhüter Heyer in Bulach zeigt dieselben inzwischen im Walde vor.  
Beginn der Versteigerung jedesmal früh 9 Uhr im Holzschlage.

Karlsruhe, den 20. Februar 1880.  
Großh. Bezirksforstst.  
Schmitt.

### Uhorn-Holz-Versteigerung.

22. **Samstag den 21. Februar 1880** werden im „Langenstein'schen Garten hier“ versteigert:

- 1 Stamm, 1 m dick und 3 m 30 cm lang,
- 1 Klotz, 1 m 30 cm lang,
- 6 Stämme,
- 25 Stück verschiedener Größe,
- 4 Ster Prügelholz,
- 5 " Stockholz,
- 51 Stück Wellen.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr.

G. Degen.

Daglanden.

### Stammholzversteigerung.

22. Die Gemeinde Daglanden versteigert **Montag den 23. Februar d. J.**, Vormittags 9 Uhr, in ihrem Holzschlag Auhügel:

- 76 Eichen,
- 35 Kufchen,
- 53 ital. Pappeln,
- 16 Silberpappeln,
- 37 Weiden und Wellen,
- 16 Erlen,
- 8 Eichen und Hainbuchen.

Die Zusammenkunft ist im Holzschlag.

Daglanden, den 14. Januar 1880.

Bürgermeister:  
Blank.

L. Schneider.

### Wohnungen zu vermieten.

22. Karl-Friedrichstraße 4 ist auf 23. April oder Juli eine schöne Wohnung in der Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

31. Kriegstraße 21 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 kleinen Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.

\*21. Leopoldstraße 43 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, 1 Mansarde, Kammer, 2 Kellern und Küche mit Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres Sobbiestraße 34 im 3. Stock.

43. Marienstraße 1 sind zwei Wohnungen von 2 und 5 Zimmern auf den 23. April zu vermieten.

\*31. Promenadeweg 1 (Milchwirtschaft) ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, sogleich oder auf 23. April zu vermieten, am liebsten an kinderlose Eheleute oder einzelne Damen.

\* Ruppertsstraße 30 ist auf 23. April die Parterrewohnung an ordnungsliebende Miether ohne Kinder zu vermieten.

32. Scheffelstraße 20 ist der erste Stock, bestehend in 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Das Nähere daselbst.

31. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

\*32. Schützenstraße 57 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Schwarzwaachkammer und Antheil an der Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im 2. Stock.

— Werderstraße 13 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

— Westendstraße 31 ist auf 23. April der 2. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, Veranda, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Magd- und Speisekammer, sowie zwei Keller. Gartengenuss gestattet.

31. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung, complete Gaseinrichtung, Glasabschluss u. s. w., sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werderstraße, nächst dem Sallenwäldchen, sind der 1. Stock mit 3 Zimmern, der 2. Stock mit 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

— Eine schöne Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern mit Balkon und Gaseinrichtung, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, Badzimmer, Waschküche, 1 Holzstall und 2 Kellerräumen, in der Nähe des Stadtgartens, ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

— In Mitte der Stadt ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

### Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11—12 und 1—2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

### 32. Auf 23. April

ist Kaiserstraße 235 eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kammern, Keller, Gas- und Wasserleitung zu vermieten.

**Laden zu vermieten.**

3.1. Kaiserstraße 69, Winterseite, ist ein hübscher, geräumiger Laden mit angrenzendem großem Zimmer, zur Werkstätte geeignet, billig zu vermieten.

**Eine Wohnung**

in der Kaiserstraße, 2. Stock, von 5 Zimmern, Balkon, Salon, Wasser und Gas nebst allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres unter M. 6281a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.2.

Ein kleiner

**Laden**

mit großem Schaufenster in bester Lage der Kaiserstraße, Winterseite, westlicher Stadtheil, mit anstoßendem Magazin, ist mit oder ohne Wohnung auf Juli d. J. zu vermieten. Näh. unter F. 6307a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Kaiserstraße 14a ist ein Zimmer mit Küche sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock. (H. 6282a.)

Ein junger Mann, welcher sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als

**Diener**

bei einer Herrschaft. Gute Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Näheres sub E. 6306a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*2.1. Gesucht wird von zwei ruhigen Personen auf 23. Juli: eine Wohnung von 4-5 Zimmern im 2. Stock, mit allen Bequemlichkeiten versehen, Neubau vorgezogen. Offerten mit Preis unter S. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. März preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 32, 2. Stock links.

3.3. Kriegstraße 23, gegenüber der Laamstraße, werden 2 größere, fein möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) auf 1. März miethfrei. Einzusehen täglich zwischen 12 und 3 Uhr.

Durlacherstraße 42 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter zu vermieten. 3.3.

\* Zu vermieten: ein Salon mit Schlafzimmer (möbliert) und Veranda in den Biergarten sogleich oder auf 1. März. Zu erfragen Kriegstraße 17, parterre.

\* Erbprinzenstraße 21, im 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer per 1. März an einen Herrn zu vermieten.

\* Schützenstraße 36 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten: Scheffelstraße 32 im 2. Stock.

\* Zirkel 8 ist im 3. Stock des Seitengebäudes ein freundliches, möbliertes Zimmer um den Preis von 10 M. an einen soliden Herrn zu vermieten und kann sogleich oder am 1. März bezogen werden.

\* Zirkel 31 ist ein kleineres, freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch.

\* Zähringerstraße 53 (nahe dem Marktplatz) ist sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer, sowie auf 1. April zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres eine Etage hoch.

\*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer kann mit oder ohne Pension sogleich oder bis 1. März billig abgegeben werden. Näheres Herrenstraße 50, eine Treppe hoch.

\* Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang rechts, ist im 2. Stock ein freundliches Zimmer, mit zwei Fenstern auf den Hof gehend, auf 15. März zu vermieten.

\* Sophienstraße 26 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein Wohn- mit Schlafzimmer, fein möbliert, ist sofort sehr billig zu vermieten: Waldstraße 11, 2. Stock.

\* Waldhornstraße 16 ist sogleich oder auf den 1. März ein gut möbliertes Zimmer (auf Verlangen mit Pension) an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann dasselbe auch für 2 Herren eingerichtet werden. Das Nähere zu erfragen Ritterstraße 6 im 2. Stock.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches nähen, bügeln und alle Zimmerarbeiten verrichten kann, wird in Dienst gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Hoher Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig der Küche vorzustehen vermag, wird zu Ostern gesucht: verl. Leopoldstraße 51.

\*2.1. Gesucht wird zu baldigem Eintritt ein gesetztes Mädchen, welches gut kochen kann und auch die Hausarbeit versteht. Wer gute Zeugnisse aufzuweisen hat, melde sich Kaiserstraße 227 im 2. Stock.

Wegen Erkrankung eines Dienstmädchens wird sofort zur Anbahnung ein im Kochen erfahrenes Mädchen gesucht. Näheres Kreuzstr. 15, 3. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel Stelle nach Durlach, Jägerstraße 6.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Fleiß zu Kindern hat, kann sofort eintreten: Kronenstraße 39.

2.1. Auf Ostern wird eine gute Köchin gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Schloßplatz 20 im 2. Stock.

2.1. Für auswärts wird auf Ostern eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin gesucht. Näheres Schloßplatz 20 im 2. Stock.

Gesucht auf Ostern zu einer kleinen Familie ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Nachmittags Kaiserstraße 191 im dritten Stock.

\* Auf Ostern wird ein braves, fleißiges Spül- mädchen gesucht. Es mögen sich nur solche melden, welche schon in einer ähnlichen Stelle waren. Zu erfragen große Spitalstraße 10.

**Dienst-Gesuche.**

\*2.2. Ein Mädchen von gesetztem Alter sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder als Stütze der Hausfrau. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 niedergelegt werden.

2.2. Man sucht für ein Mädchen von 18 Jahren für sogleich oder auf Ostern eine Stelle zu Kindern und wird mehr auf gute Behandlung als großen Lohn gesehen. Zu erfragen Steinstraße 16 im 2. Stock.

\* Ein anständiges, solides Mädchen (Norddeutsche), welches gut häuslich kochen kann und die Haushaltung gründlich versteht, sucht bis zum 1. März Stelle in einer kleinen Familie. Näheres Rappurterstraße 40 im 3. Stock.

\* Ein einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 20 im Untern Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 35.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Eine Kellnerin**

wird sofort gesucht: Strichstraße 20. 2.1.

**Stellen finden:**

eine perfekte Köchin und eine feine Kellnerin für eine feine Restauration nach auswärts; Stellen suchen für sogleich und auf Ostern: Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Kindermädchen durch G. Waas, Zähringerstraße 67.

**J.M.** ein gesetztes, besseres Kindermädchen oder eine Kinderfrau, sowie bessere Kellnerinnen und perfekte Köchinnen durch J. Müller, Placeur, Steinstraße 3.

\* Einige solide Leute gesucht als **Polypore.** Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Bursche-Gesuch.**

2.2. Ein junger, kräftiger Bursche wird sogleich in Dienst gesucht; ein Metzgerbursche wird vorgezogen: Strichstraße 31.

**Ein Hausbursche gesucht,**

welcher gut empfohlen ist in eine bessere Restauration. Eintritt 1. März. Näheres bei Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.

Auf 1. März wird ein stärkeres, besseres und gut empfohlenes

**Kindermädchen gesucht,**

welches das Zimmerreutigen und ein Kind zu besorgen hätte. Näheres bei Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60, 2. Stock.

**Töchter,**

welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sogleich in die Lehre treten. Zu erfragen Kaiserstraße 40, parterre.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein Mädchen (Lehrer-tochter) sucht Stelle in einem Laden oder als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Stephaniensstraße 96 im 3. Stock des Hinterhauses.

\*2.1. Ein tüchtiger Hausknecht, der schon längere Zeit in Hotels gebient hat und gut mit Pferden umgehen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Eine gesunde, kräftige Amme**

sucht sogleich Stellung. Näheres Akademiestr. 15, im Hof 2. Stock.

**J.M.** Eine gewandte Kellnerin sucht sogleich eine Stelle durch J. Müller, Placeur, Steinstraße 3.

**Stellen suchen sofort:**

Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kindes- und Spinnmädchen durch Frau Fiedel, Schwabenstraße 9, 2. Stock. Ebenfalls sucht ein Mädchen für sogleich Monatsdienste oder als Ausbilfskellnerin Stelle.

**J.M.** eine tüchtige, Kaffee-Köchin, sucht Stelle durch J. Müller, Placeur, Steinstraße 3.

**Köchin.**

2.1. Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht per 1. März oder Ostern Stelle; dieselbe war einige Jahre bei einer Herrschaft. Näheres im Bureau von Dr. Kosmann, Ludwigplatz.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\*2.2. Ein kräftiger Mann, Familienvater, bekannt in allen Feld- und Hausarbeiten, sucht eine Beschäftigung. Näheres Durlacherstraße 29 im 4. Stock.

**Empfehlung.**

\* Alle Arten Glacehandschuhe werden nach amerikanischem System gewaschen ohne Veränderung der Nagon, das Paar zu 15 Pf. Ebenfalls können täglich Damen frisiert werden von 50 Pf. an. Näheres 10 Blumenstraße 10, parterre.

**Verloren.**

\* Verloren wurde am Donnerstag Abend vom Bahnhof bis in die Schützenstraße ein Ledertaschen mit verschiedenem Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: Schützenstraße 73.

\* Auf dem Wege durch die Stephaniensstraße nach dem Pfändnerhause wurde am Mittwoch Abend um 6 Uhr eine goldene Uhr mit 3 Medaillons, an einer schwarzen Schnur befestigt, verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Stephaniensstraße 9, parterre.

\* Ein Korallenarmband wurde letzten Mittwoch vom Zirkel nach dem Theater oder von da nach der Adlerstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Adlerstr. 24 abzugeben.

\* Ein runder Veltfragen (Marber) wurde von der Braun'schen Hofbuchhandlung durch die Hebelstraße, Friedrichsplatz bis zur Erbprinzenstraße verloren. Gegen Belohnung in der S. Braun'schen Hofbuchhandlung abzugeben.

**Liegengebliebene Vorknetze.**

\*2.2. Eine Vorknetze mit silberner Kette ist vorigen Sonnabend liegen geblieben. Abzugeben Kriegstraße 100.

**Vertauschter Fächer!**

\* Am Mittwoch wurde ein schwarzer Atlasfächer im Vorraum des Sperrfaches vertauscht; es wird gebeten, denselben Kaiserstraße 132 im Laden umzuwechseln.

**Zugelauener Hund.**

\* Ein junger, gelber Jagdbund mit Messinghalsband, weißen Füßen, weißer Brust und weißer Schwanzspitze ist zugelaufen. Der rechtmäßige Eigentümer kann denselben gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr abholen: Obhofstraße 8 im 2. Stock.

**Pferd-Verkauf.**

Wegen Geschäftsaufgabe steht bei Unterzeichnetem ein **Fuchs-Wallach** preiswert zum Verkauf. **Karlsruhe. C. Bez,** Hotel Tannhäuser.

**Kartoffeln zu verkaufen.**

\* Kleine Herrenstraße 2 sind circa 20 Centner Rosenkartoffeln zu verkaufen. Dieselben werden auch im Kleinen abgegeben.

**Oefen zu verkaufen.**

\* 21. Zwei elegante, weiße Kachelöfen sind wegen Veränderung alsbald zu verkaufen: Wörthstraße 5.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein fast neuer, schöner Kinderwagen und ein hoher Kinderrohrstuhl sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 15 im 2. Stock.

\* Zu verkaufen: mehrere Equipirungsgegenstände eines Reserve-Lieutenants des 3. Bad. Dragonerregiments. Zu erfragen Kreuzstraße 14.

Ein schöner, schwarzer Rock, sehr wenig getragen, ist billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 29 im Hinterhaus, parterre.

\* Verschiedene Möbel werden wegen Räumung äußerst billig verkauft, ferner ein Kinderwägelchen und ein sehr guter eiserner Herd. Diese Gegenstände werden auch auf Abschlagszahlung abgegeben: Sophienstraße 8.

\* Drei Stück einbürtige Kleiderkästen sind zu verkaufen: Ruppurrstraße 17 im Hinterhaus.

**Musik-Pavillon.**

\* Unterzeichnete verkauft seinen Musik-Pavillon, 15 Meter 60 Centimeter Durchmesser, edig, mit Schiefer gedeckt und gutem Fundament, auf den Abbruch; derselbe eignet sich auch für ein Gartenhäuschen oder andere Zwecke. Zu erfragen Kriegstraße 69. **L. Geiger.**

**Zwei Konfirmationsröcke,**

ein größerer und ein kleinerer, sind zu verkaufen: Kaiserstraße 29, Hinterhaus. Von Morgens 10 Uhr an anzusehen.

**Bücher-Gesuch.**

Wir suchen zu kaufen: **Häusser, badische Revolution** und **Häusser, Geschichte der Pfalz.** A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

**Ich suche billig zu kaufen:**

**Schwab,** Die schönsten Sagen des klassischen Alterthums, geb. **Grimm,** Kinder- und Hausmärchen, große Ausgabe, geb. **Th. Urtel,** Kaiserstrasse 157.

**Ankauf.**

\* Altes Eisen, Kupfer, Messing, Blei, alte und neue Zinkabfälle kauft zu hohen Preisen **W. Landauer,** Bahnhofstraße 16 im Hinterhaus.

**Empfehlung.**

\* 22. Eine Dame (Blattstein) ertheilt nach sehr guter Methode Unterricht im Klavierspiel, je wöchentlich einmal Stunde mit Uebung à vista im 4händigen Zusammenspiel, besonders für solche Schülerinnen empfehlend, welche sich weiter für das Klavierspiel auszubilden wünschen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Die franz. Sprache**

wird gründlich in nur 36 Stunden, à 50 Pf. die Stunde, gelehrt. Näheres Augustenstraße 1.

**Gesucht.**

italienischer Conversations-Unterricht, von einer Dame gegeben. Adressen unter J. C. postlagernd erbeten.

\* Ein junger Mann (Kaufmann) wünscht Unterricht im Schönschreiben zu nehmen. Offerten im Kontor des Tagblattes unter J. B. 11 abzugeben.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Schöne, große, frische Rehzüemer und Rehschlegel** empfiehlt billigt **R. Haas,** 1 Hebelstraße 1.

3.3. **Frische Cabeljan, Soles, gewässerten Laberdan, Kieler Sprotten etc.** per Pfund 1 Mark, **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

empfehlen **Fische! Fische! Fische!** Rechte Kieler Sprotten à Pfd. 1 M., geräucherte Flundern, billigt, Kieler Bückinge und Makrelen, sowie alle anderen Sorten geräucherter u. marintrer Fischwaaren empfiehlt in ganz frischer Waare billigt **Degenhardt, Fischhändler,** im Hause und auf dem Markte.

**Schönes Wildgeflügel** frisch eingetroffen bei **R. Haas,** 1 Hebelstraße 1.

3.3. **Schöne franz. Kapannen** sind eingetroffen und empfiehlt billigt **Louis Pullmann,** 11 Waldstraße 11.

**Feine französische Chapons und Poulardes** fortwährend vorrätzig bei **R. Haas,** 1 Hebelstraße 1.

3.3. **Weine:** weiss: **Markgräfler 1876er** 1 M. — Pfd. **Tischweine I.** " 60 " **ditto II.** " 50 "

roth: **Affenthaler** 1 " — " **Burgunder I.** " 85 " **ditto II.** " 60 "

in Fässchen von 20 Liter an, accisfrei in's Haus geliefert, bedeutend billiger, empfiehlt bestens **Hermann Dilger,** Waldstraße 5.

6.6. **I<sup>a</sup> Emmenthaler, I<sup>a</sup> Renchener Rahmkäse und I<sup>a</sup> Badsteinkäse** empfiehlt **Sch. Lechleitner,** Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

2.1. **Straßburger Sauerkraut, ächte Frankfurter Bratwurst.** **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Leberthran, gebleichten Dorschleberthran, Eisenleberthran**

empfehlen die **Materialwaarenhandlung von W. L. Schwaab,** Amalienstraße 19.

**Bumpnickel**

in 1/4 Pfd.-Broden empfiehlt bestens **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Bewährte **Leutner'sche Gähneraugenpflaster** empfiehlt 3 Stück 36 Pf., im Dutzend 1 M. 20 Pf. mit Anweisung: **Th. Brugier,** Waldstr. 10.

4.3. **Encrivore,**

vortreffliches Radirwasser, entfernt Tintenchrift alte wie neue, sofort spurlos, ohne das Papier anzugreifen. Preis 1 M. à Flacon. **Napha,** geruchlos, zum Handschuhwaschen. **Benzin,** geruchlos, bestes Mittel zur Entfernung von Flecken in Kleidern; ferner verschiedene Fleckwasser und Tinkturen, speciell für Leinwand, Wolle und ganz feine Gewebe. Jede diesbezügliche Specialität wird, wenn nicht gerade vorrätzig, in kürzester Zeit beschafft. **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

**Amerikanische Oswego-Stärke,**

die beste Stärke der Welt. Die Reinheit dieser importirten Stärke ist unvergleichlich und hält sich Jahre lang süß in irgend einem Klima. Nach chemischer Analyse besteht dieselbe aus: 998-1000 Theilen reiner Stärke und hat durch ihre besondere Kraft, Gleichheit und Stärke sich einen hohen Ruf und ausgedehnten Gebrauch erworben. Um dieselben Zwecke zu erreichen, genügt das halbe Quantum von dem, was man von anderen Sorten zu nehmen hat. Vorrätzig in zwei Sorten: 1) **Silberglanzstärke,** für Waschwede besonders präparirt, mit Anweisung; 2) **Grünstärke,** für Küchenwede besonders präparirt, mit Anweisung von 22 Recepten zur Bereitung von Speisen. Wer einmal davon gebraucht hat, bedient sich keiner andern Sorte mehr. **James patentirte Reisstärke,** **Hoffmann'sche Stärke** in 1/4 und 1/2 Paqueten, **offene Reis- und Weizenstärke** bei **Th. Brugier,** Karlsruhe, Waldstraße 10.

Weiße Herren Hemden von No. 2.40 an, farbige " " " 2.70 "
Arbeitshemden " " " 1.50 "
Hemden-Einsätze " " " -18 "
Herrentragen " " " -30 "
Manschetten " " " -25 "
Eklipse, Cravatten, Cavallières etc. empfehlen billigt
<b>Geschwister Oppenheimer,</b> 52 Kaiserstraße 52. 2.1.

Gebrüder Dold, Tuchfabrik, Billingen in Baden. Gleich wie in vorhergehenden Jahren empfehlen sich die Dolden in allen Sorten Sommerbuckstins, Mittelwaare schwarzer Luche und schwarzer Feinleiberstoffe, Bagentuchen, Damastuchen für Regenmäntel und den zahlreichen Sorten grauer Militärtuche. Musterbibliothek auf Verlangen franco. Nichtconvenirende Stoffe werden gerne umgetauscht.

Unser Lager in **Corsetten** ist wieder vollständig assortirt und empfehlen solche bekannt billigt **Geschwister Oppenheimer,** 52 Kaiserstraße 52. 2.1.

**Confirmanden-Hemden aus**  
 Madapolam . . . . . à M. 1.40,  
**Confirmanden-Hosen** . . . . . à „ 1.—,  
**Confirmanden-Röcke** . . . . . à „ 1.—,  
**Rips-Piqué für Kleider** . . . . . à „ -36,  
**Damenstrümpfe das Paar** . . . . . à „ -40,  
**Damenkragen mit Spitzen** . . . . . à „ -20,  
**Herrenkragen leinen** . . . . . à „ -25,  
**Damenhemden** . . . . . à „ 1.25,  
**Herrenhemden** . . . . . à „ 1.50,  
**Arbeitshemden prima** . . . . . à „ 1.80,  
**Hemden-Einsätze** . . . . . à „ -20,  
 leinen . . . . . à „ -40,  
**Lein. Taschentücher 1/2 Dtzd.** . . . . . „ 1.40,  
**Kinderschürzen (Moirée)** . . . . . à „ -25,  
**Damenschürzen leinen** . . . . . à „ -50,  
**Corsetten beste Façon** . . . . . à „ 2.—,  
 empfiehlt **Heinrich Cramer,**  
 Herrenstrasse 19.  
 63.

**Weiss baumwollene**  
**Damenstrümpfe**  
 in englischen und kurzen Beinlängen, verschiedenen Qualitäten, gute Façon, habe eine grössere Parthie zurückgesetzt, welche zu ermässigten Preisen ausverkaufe.  
**Emil Lembke,**  
 42. 3 Friedrichsplatz.

**Für Metzger!**  
**Hamburger Blousen,**  
 fertig und nach Maass,  
 empfehlen zu bekannt billigen Preisen  
**Geschwister Oppenheimer,**  
 52 Kaiserstrasse 52.  
 21.

32. Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß meine  
**Metallschleiferei**  
 wieder vollständig im Betriebe ist. Durch verbesserte Einrichtung bin ich in den Stand gesetzt, allen Anforderungen prompt zu genügen.  
**W. Weis, Cabinettschlosser,**  
 Erbprinzenstrasse 24.

**Eigenes und fremdes Fabrikat.**



6.1. Unterzeichneter empfiehlt eine große Auswahl aller Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder in nur solider Arbeit.  
**Eigenes Fabrikat:**  
 Herrenzugstiefel von 12 M. an, für Damen: Kid-, Kalb- u. Biegenleder-Zugstiefel von 9 M. 50 Pf. an. Reparaturen und Arbeiten nach Maass werden gut und prompt besorgt.  
**Franz Schmidt, Schuhmacher,**  
 Amalienstrasse 15, gegenüber der St. Herrenstrasse.  
 NB. Ausverkauf sämtlicher fremden und zurückgesetzten Schuhwaaren zum Selbstkostenpreis.

**Wichtig für Fußleidende!**

3.1. Durch mein Verfahren mittelst **Fußabdrücken**, sowie die Stiefel vor dem Fertigmachen zum **Anprobieren** zu richten, ist es mir möglich geworden, auch für die empfindlichsten Füße ein richtiges und bequemes **Schuhwerk** anzufertigen.  
 Hochachtungsvoll  
**Franz Schmidt, Schuhmacher,**  
 Amalienstrasse 15.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 Unterzeichneter empfiehlt sein Geschäft in allen Sattlerarbeiten, als: Land- und Chaisengeschirre sowie Fahr- und Chaisenpeitschen, ferner in allen Polsterarbeiten und im Tapezieren; auch empfehle ich mein Lager in Möbeln aller Art: Chiffonniere, Kommoden, Bettladen mit Kissen und Matrasen u. s. w. zu den billigsten Preisen.  
 Achtungsvoll empfiehlt sich  
**Franz Benz, Sattler u. Tapezier,**  
 33. Bahnhofstrasse 52.

**Tapeten-Auktion.**  
 Täglich Abgabe von Tapeten neuester Designs in verschiedener Qualität zu **Herstellungspreisen**, und lade ich zu zahlreichem Besuche ergebenst ein  
**L. Ch. Saffner, Auktionator,**  
 Kaiserstrasse 133, neben der kleinen Kirche.

**Unwiderruflich**  
**Ziehung 26. Februar.**  
 Geldgewinne von  
**M. 60000 Haupttreffer,**  
**15000. 10000. 8000 2c.**  
 Münchener Loose à M. 2,  
 Ansbacher Loose à M. 1,  
 Münchener Loose à M. 1.  
**Gg. Fr. Brunner, Nürnberg.**  
 64.

**Holz und Kohlen**  
 10.8. **billigst bei**  
**E. Winter, Herrenstr. 30,**  
 Amalienstrasse 11, Augartenstrasse 4 a.

**Kartoffeln**  
 empfiehlt unter Garantie für gute Qualität  
**Otto Mayer,**  
 Schäfersstrasse 39.

**Kleien,**  
 prima Qualität, per Str. M. 4.80.  
**F. Schweigert,**  
 22. Jähringerstrasse 68.

**Restauration zur Reichstrone.**  
 \* Heute früh **Kesselfleisch** mit Sauerkraut, Abends **Leber- u. Griebenwürste** (Wurstsuppe) empfiehlt  
**W. Burkart.**

**Café Prinz Karl!**  
 Heute Samstag Abend frische hausgemachte  
**Fleischwürste**  
 empfiehlt  
**H. Neimeier.**

**Café Nowack**  
 empfiehlt einen guten **Mittagstisch** von 1 M. an im Abonnement.  
**Bayerischer Hof.**  
 \* Heute Samstag früh 10 Uhr **Wellfleisch**, Abends frische **Leber- und Griebenwürste** sowie vorzügliche **Bratwürste** und **Schwarzenmagen**; auch empfehle ich stets gut geräuchertes **Därrefleisch**.  
 Ant. Gaumesser.

**Brauerei Bornhäuser,**  
 Ecke der Kaiser- und Fasanenstrasse.  
 Heute Abend halb 7 Uhr  
**Concert**  
 vom **Streichquartett des 3. Dragoner-Regiments.**

**Dankagung.**  
 Für die herzliche Theilnahme an unserem herben Verluste den aufrichtigsten Dank.  
 Karlsruhe, den 20. Februar 1880.  
**Familie Nieg.**

**Dankagung.**  
 Für die vielen Beweise der Theilnahme, welche uns bei dem schweren Verluste zu Theil wurden, sowie für die reiche Blumenpende und ehrenvolle Leichenbegleitung sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.  
 Karlsruhe, den 19. Februar 1880.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Bernhard Bier.**

**Gesangverein Germania.**  
 22. Samstag den 21. Februar, Abends 8 Uhr, findet im Saale des Arbeiter-Bildungsvereins unser **Tanzkränzchen** statt, wozu sämtliche aktiven und passiven Mitglieder freudlichst eingeladen sind. Eintrittskarten für Nichtmitglieder sind zu haben in unserem Vereinslokal, sowie bei Unterzeichnetem. Eingeführte haben den Betrag von 1 Mark zu entrichten.  
**Der Vorstand.**

**Kais. Kgl. Filial-Verschleiss**  
 der Oesterreichischen Regie-Tabaks-Fabrikate.  
**Th. Brugler, Karlsruhe, Waldstr. 10.**


**PREIS-COURANT.**

Cigarren.		Cigaretten.	
pr. 100 St.		pr. Schachtel.	
Kleine Hainburger Maschinen	3.20	Feinste Damencigaretten	0.60
Grosse	5.—	Stambul	0.60
Gemischte Virginier	5.50	Sultan	0.60
Londres fino	7.—	Baffra	0.35
Regalia I	9.50	Samsun	0.35
Millares	10.—	Feinste Trapezunter	0.30
Regalia Britannica	10.—	<b>Rauchtabake.</b>	
Havana Lit. B.	10.50	Macedonischer	0.40
Regalia fina	12.60	Asiatischer	0.50
Yara Trabucos	14.—	Türkischer Kir	0.60
Regalita I	16.50	Mittelfeiner Ungar	0.55
Operas	16.30	Folner	0.70
Virginier m. Strohalm	8.50	Muskateller	0.75
Salon Virginier	8.50	Dreikönig II Sorte	0.80
<b>Aecht importirte Havana.</b>		Feinst echt türkischer in Blech-	10.—
H. Upmann	40.—	losen à 1/2 Ko.	10.50
La Carolina flor fina	38.—	Feinst echt türkischer Sultan	10.50
Regalia Media	38.—	<b>Schnupftabak.</b>	
Bajadores Primaras	40.—	Sanspareil	1.35
<b>Ferner:</b>		Südtiroler Rape	1.35
1878er und 1878er Aecht importirte Havana	350-350	Wiener Rape	1.90
Holländer, Bremer und Hamburger Fabrikat	80-150		
Inland-Fabrikat	30-100		

**Philharmonischer Verein.**  
Heute Abend 7 Uhr vorletzte Chorprobe (Musseum).

— Heute Abend gefellige  
Zusammenkunft. Die 3.

**K. L. M. Z.**  
Heute Abend präcis 8 Uhr (N).

 **p.**  
u. alte Novität.

**Damen** aufgenommen. Hebammen **Mäßig**  
in Mannheim. \*12.2.

**42. öffentliche Sitzung der II. Kammer.**  
**Tagesordnung**  
auf Samstag den 21. Februar 1880,  
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichts der Budgetcommission über
  1. das Budget der Eisenbahnbetriebsverwaltung und zwar:
    - a. das Budget für den eigentlichen Bahnbetrieb,
    - b. das Budget für den Betrieb der Eisenbahnwerkstätten,
    - c. das Budget für den Betrieb der Eisenbahnmagazine;
  2. das Budget der Bodensee-Dampfschiffahrtsverwaltung;
  3. das Budget der umlaufenden Betriebsfonds dieser beiden Verwaltungszweige;
  4. das Budget über den Antheil Badens am Reinertrag der Main-Neckar-Eisenbahn für die Jahre 1880 und 1881; erstattet von dem Abg. Pflüger.

**Wittheilungen**  
aus dem  
**Gesetzes- und Verordnungs-Blatt**  
für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 5 vom 19. Februar 1880.

**Inhalt.**  
**Gesetz:**  
Die Abänderung des Artikels 10 des Erwerbsteuergesetzes vom 25. August 1876 betreffend.  
**Bekanntmachung und Verordnung**  
des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der Justiz:  
Die Ehehindernisse nach russischen Gesetzen betreffend;  
die Anschaffung von Kleidungsstücken für Verhaftete betreffend.  
**Berichtigung.**

**Großherzogliches Hoftheater.**  
Sonntag den 22. Februar. I. Quartal.  
**30. Abonnements-Vorstellung. Lohengrin.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Sisa: Fräul. Roth, vom Stadttheater in Bremen, als Gast. Anfang 6 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

19. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 7	27" 8,5"	Süd	trüb
12 " Mitt.	+ 11	27" 9"	Südwest	hell
6 " Abds.	+ 5	27" 9"	"	"
20. Februar				
6 u. Morg.	+ 7	27" 6"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 10	27" 7"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 8	27" 7"	"	"

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Eheaufgebote:**  
20. Febr. August Heldinger von Walsch, Heizer in Bruchsal, mit Emma Mägerle von Gamsburst.  
**Todesfälle:**  
19. Febr. Anna, alt 1 Jahr 8 Monate 12 Tage, Vater Bleichnermeister Gimbo.  
19. " Katharina, alt 1 Jahr 2 Monate 3 Tage, Vater Kaufmann Kraushaar.  
19. " Karl, alt 2 Monate 9 Tage, Vater Tagelöhner Reinhold.  
20. " Anna, alt 4 Jahre, Vater Tagelöhner Ott.  
20. " Margarethe Krummel, alt 58 Jahre, Wittwe des Tagelöhners Krummel.

**Louis Dering,**  
Ecke der Ritter- und Kaiserstrasse 159,  
empfiehlt zu

**Confirmations- & Oster-Geschenken:**  
*Feine Lederwaaren,*  
**Poesiebücher, Brieftaschen, Briefmappen,**  
Toilette- & Näh-Taschenecessaires,  
**Damentaschen,**  
**Photographie-Albuns, Schreib-Albuns,**  
**Papeterie-Artikel,**  
Briefpapier mit Monogrammen und Initialen  
vorräthig in Cartons à 25 Bogen und 25 Couverts.

**Feinste und Billigere Wiener Papeterien.**  
Rasche Anfertigung von **Monogrammen** nach gewünschter Vorschrift.

**Glas- & Bronze-Waaren:**  
gefällige und zugleich nützliche Dinge für den Schreib- und Nähtisch.  
Feine Taschenmesser, ächte Goldfedern,  
**Taschen-Bleistifte**  
in grosser Auswahl.

**Album photographischer Ansichten von Karlsruhe**  
in Cabinet- und Visites-Format.  
**Eigener Verlag.** 7.1.

Zur bevorstehenden Entlassung wie auch für den Schuleintritt der Kinder halte ich mein Geschäft bestens empfohlen in passenden, nützlichen und nöthigen Gegenständen zu Geschenken.

Gleichzeitig offerire:

<b>Feine Pariser Schmucksachen,</b> Flacons, Operngläser, Fächer, Bonbonnières, Stöcke, Knöpfe zu Hemden, Kragen u. Manschetten, Hosenträger, Strumpfbänder u. a. m.	<b>Leder- &amp; Bronze-Galanteriewaaren,</b> Portemonnaies, Cigarren- & Cigaretten-Etuis, Visttes, Damentaschen, Necessaires, Photographie- & Stammbuch-Albuns.
--	---

**Acht französische Parfümerien und Coilette-Artikel.**  
Staub- und Frisir-Kämme, Kleider-, Haar- und Bahnbürsten,  
Wohlrichendes Wasser und Del. Seifen & Spiegel nach Wunsch.

**C. F. Simons Nachfolger,**  
Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.  
2.1.

**Schuh- und Stiefel-Lager.**  
Für jetzige Saison empfehle mein **grosses Lager** in **einfachen** sowie **hochfeinsten Damen- und Kinder-Stiefeln** und sichere bei **vorzüglich** gearbeiteter Waare die **billigsten** Preise zu.

3.1. **Wm. Könitz, Kaiserstrasse 147.**

**Versicherungsgesellschaft Thuringia.**  
Dienst-Cautionen betreffend.  
**Grundkapital M. 9.000.000.**

3.2. Die Gesellschaft übernimmt die Stellung von **Amts-Cautionen** für die sich bei ihr versichernden Staatsbeamten, Bahn-, Post- und Telegraphen-Beamten zu den coulantesten Bedingungen in der Weise, daß die Cautions nach einer bestimmten Zeit in das Eigenthum des Beamten übergeht. Dieselbe hatte Ende 1878 bereits für 554 Versicherte die Summe von M. 562,870 an Cautions hinterlegt. Jede gewünschte Auskunft erteilt kostenfrei.

Die Generalagentur Karlsruhe, Nowack's-Anlage 2:  
**Paul Thieme.**  
NB. Solide, thätige Agenten werden angenommen und beliebe man Offerten schriftlich abzugeben.

## Gewerbliche & landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues in Mannheim 1880.

Die Herren Industriellen und Gewerbetreibenden der Kreise **Mannheim, Heidelberg, Mosbach, Karlsruhe** und **Baden**, der **Bayerischen Rheinpfalz**, der Kreise **Worms, Bensheim** und **Heppenheim**, der Oberämter **Mergentheim, Neckaraulm** und **Heilbronn**, werden hiermit zu recht zahlreicher Betheiligung eingeladen.  
Unser Bureau befindet sich in Mannheim Z 2 No. 13, ehem. Europ. Hof, an welches wir unter der Adresse des Generalsekretärs Herrn **Jean Fischer** alle auf die Ausstellung Bezug habenden Anfragen, Briefe etc. zu richten bitten und woselbst alle Anmeldepapiere zu erheben sind.

**Schluss der Anmeldungen spätestens 1. März 1880.  
Eröffnungstermin 15. Juli 1880.**

Das Central-Comité.

6.1.



## Donauerschinger Pferdemarkt am 3. März 1880.

Große Verloosung von Reit- und Wagen-Pferden und Fohlen.

Bichung am 5. März 1880. Preis des Looses 2 Mark.

Gewinne:

- 1 Paar elegante Chaisenpferde, Werth ca. 2000 M.
- 1 Paar elegante Chaisenpferde, Werth ca. 1800 M.
- 1 elegantes Reitpferd, Werth ca. 1000 M.
- 50 Reit- und Wagen-Pferde und Fohlen.
- 53 Gewinne im Gesamtwerthe von 37,500 M.

Es werden 25,000 Loose ausgegeben.

Loose zu 2 M. und 11 Loose zu 20 M. sind bei dem Kassier Herrn **Georg Nitte** dahier zu beziehen.

### Der Gemeinderath.

Ferner sind Loose à 2 M. zu haben bei den Herren:  
**Wilhelm Finckh** in Karlsruhe, **Ludwig Lüder** in Karlsruhe,  
**Heinrich Knauf** " " **Karl Maljacher** " "

## Krutz & Roth,

Kontor und Lager am Mühlburgerthor-  
Bahnhof Nr. 3 und in den Rheinhäfen  
Maxau und Leopoldshafen:

empfehlen in nur ersten Sorten zu billigsten Preisen:

### Melirte Förderkohlen:

**Ruhrfetttschrot, Ruhrmagerschrot, Ruhrmaschinenkohlen,  
Ruhrflammkohlen, Ruhrschiemdekohlen, Saargrubenkohlen;**

### Separations-Kohlen:

**Gewaschene Ruhr-Fettstückerkohlen, gewaschene Aachener Ma-  
gerwürfelkohlen, gewaschene Ruhr-Schiemdegrieskohlen,  
Ruhr-Fettstückkohlen, Ruhr-Magerstückkohlen, Saarwürfel-  
kohlen, Saarstückkohlen.**

### Tannen-, Forlen- & Buchenholz.

## Polyhymnia.

2.2. Unsere 4. Abendunterhaltung nebst **Costümkränzchen** findet **Samstag den 21. Februar**, Abends präcis 1/2 8 Uhr, im kleinen Saal der Festhalle statt.

### Der Vorstand.

Die Abonnenten des Stadtgartens sind gebeten, die Abonnementskarten mitzubringen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

### Fremde

Übernachteten hier vom 19. auf den 20. Februar.  
**Darmstädter Hof.** Hinerwardt m. Sohn und Wolf v. Seifam.

**Erbringen.** Frhr. v. Bodman, Mitgl. d. Kammer v. Bodmann. Freytag, Rechtsanwalt u. Schott, Kfm. v. Frankfurt. Holzmann, Bauunter. v. Bretten. Kof, Kfm. v. Köln. Fachen, Kfm. v. München. Ufer, Kfm. v. Chemnitz. Bullmann m. Frau v. Cassel.

**Geist.** Kolb, Kfm. v. Ludwigsburg. Engelhardt, Kfm. v. Sonneberg. Haas, Kfm. v. Greiz. Schumm, Kfm. v. Magdeburg. Jähringer, Kaufm. v. Stausen. Mohr, Kfm. v. Mönchheim. Götterdarm, Kaufm. von Haslach. Schu-olt, Hofantiquar m. Frau v. Würzburg. Starberrey u. Rieder, Cand. jur. v. Heidelberg.

**Grüner Hof.** Kiesel, Reiseunter. von Berlin. Burger, Beamter u. Kattel, Kfm. v. Straßburg. Palm, Müller u. Oppenheimer, Kfl. v. Mannheim. Brächter, Kfm. v. Frankfurt. Stügel, Kfm. v. Kalen. Wolzen-lob, Kfm. v. Kirchberg. Merzger, Kfm. v. Gernebach. Vauberg, Kfm. v. Hall.

**Hotel Germania.** v. Brzohowsky, General von Bromberg. von Sterrauth v. Eisenberg. v. der Sahl, Kfm. v. Glasgow. Koppe, Kaufm. u. Stolz, Fabr. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Dublin. Dietrich, Kfm. v. London. Blämann, Kfm. v. Grefeld. Gränerberg, Kfm. u. Kiesel, Reiseunternehmer v. Berlin. Kuchinlos m. Fam. v. Macleßfeld. Delbmann, Fabr. von Kenney. Malotti v. Fredebatowsky, Major v. Konstanz.

**Hotel Große.** Noppel, Landtagsadv. v. Nabolzell. Schmieb, Hensch, Reichenberg u. Schmieb, Kfl. v. Berlin. Wegel, Kfm. v. Wehr. Müller, Schürmer u. Löbner, Kfl. v. Frankfurt. Döberg, Kfm. v. Poppard. Schwarz, Kfm. v. Greiz. Wilberndörfer, Kfm. v. Rütth. Arnand, Kfm. v. Würzburg. Fleischer, Kfm. v. Mönchberg. Eicher, Kfm. v. Straßburg. Hiltenschnitz, Kaufm. v. Reheim. Schmitz, Kfm. v. Grefeld. Saarburg, Kfm. von Neuf. Bed, Landtagsadv. m. Frau von Ueberlingen. Dreyer, Fabr. v. Bremen.

**Hotel Stoffleth.** Besinger, Kfm. v. Heilbronn. Hochstetten, Kfm. v. Stuttgart. Ley, Kfm. v. Lörrach. Müller, Kfm. von Mannheim. Seltmann, Kfm. von Hamburg. Singer, Kaufm. v. Freiburg. Lammbörser, Kfm. v. München. Köhler u. Schnabel, Kfl. v. Breslau. Sommer, Kfm. v. Heidelberg.

**Hotel Tannhäuser.** Fuchs m. Frau v. Bleberach. Wischer, Kfm. v. Frankfurt. Ludwig, Kfm. v. Bremen. Schlegel, Arch v. Konstanz. Engelhorn. Bris. v. Weß.

### Gottesdienst. — 22. Februar 1880.

#### Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Längin.
- 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Bräuner.
- 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
- 12 Uhr Freundschaftskirche: Herr Stadtpfarrer Längin.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Helbing.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvikar Goldammer.

#### Christenlehre:

- 12 Uhr Freundschaftskirche: Herr Stadtpfarrer Längin.
- 12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dekan Bittel.

Diakonissenhandkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

#### Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Werberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Albert.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Krumbauer.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 5 Uhr Fastenpredigt: Herr Stadtpfarrer Benz.

#### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfler.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.  
 Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schöpfer, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.  
 Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Sichel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.